

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	11
2. Methodik der Untersuchung	19
3. Die ESVP als Forschungsgegenstand der Politikwissenschaft	23
3.1 Die Europäische Verteidigungsgemeinschaft	27
3.2 Nationale Positionen und Perzeptionen	28
3.3 Die ESVP im institutionellen Gefüge der Europäischen Union	33
3.4 Die militärische Infrastruktur der ESVP	34
3.5 Rechtliche Grundlagen der ESVP	34
3.6 Die ESVP und die transatlantischen Sicherheitsbeziehungen	35
3.7 Sonstige Arbeiten	37
4. Der theoretische Rahmen der Untersuchung	41
4.1 Realismus – Neorealismus – Intergouvernementalismus	43
4.2 Institutionalismus	50
4.3 Liberale Theorien	52
4.4 Europäisierungstheorien	53
4.5 Konstruktivismus	57
4.6 Funktionalismus	60
4.7 Der liberale Intergouvernementalismus	63
5. Die Wirkung des Strukturwandels des internationalen Systems	73
5.1 Großbritannien	73
Die Neubestimmung der sicherheitspolitischen und militärischen Rolle Großbritanniens in der Welt	83
5.2 Frankreich	90
Die Neubestimmung der sicherheitspolitischen und militärischen Rolle Frankreichs in der Welt	98
5.3 Deutschland	104
Die Neubestimmung der sicherheitspolitischen und militärischen Rolle Deutschlands in der Welt	114

6.	Die Rolle gesellschaftlicher Präferenzbildungsprozesse	127
6.1	Großbritannien	128
6.1.1	Die außenpolitische Kultur	128
6.1.2	Die Rolle der Parteien	133
	Die Labour Party	134
	Die Konservative Partei	139
	Die Liberal Democrats	147
6.1.3	Die öffentliche Meinung	149
6.1.4	Die Rolle von außenpolitischen Forschungseinrichtungen	156
6.1.5	Die britische Rüstungsindustrie	158
6.2	Frankreich	167
6.2.1	Die außenpolitische Kultur	167
6.2.2	Die Rolle der Parteien	177
	Die französische Rechte	179
	Die sozialistische Partei	182
	Die „Protestparteien“: PCF, Les Verts, Front National	184
6.2.3	Die öffentliche Meinung	187
6.2.4	Die Rolle von außenpolitischen Forschungseinrichtungen	191
6.2.5	Die französische Rüstungsindustrie	194
6.3	Deutschland	199
6.3.1	Die außenpolitische Kultur	199
6.3.2	Die Rolle der Parteien	206
	SPD	207
	CDU/CSU	211
	Bündnis 90/Die Grünen	213
	FDP	216
	Linkspartei-PDS	218
6.3.3	Die öffentliche Meinung	220
6.3.4	Die Rolle außenpolitischer Forschungseinrichtungen	227
6.3.5	Die deutsche Rüstungsindustrie	229
7.	Intergouvernementale Aushandlungsprozesse	
	in der Europäischen Union	237
7.1	Die Positionen Großbritanniens	238
7.2	Die Positionen Frankreichs	272
7.3	Die Positionen Deutschlands	288

8.	Der Einfluss der transatlantischen Sicherheitsbeziehungen	309
8.1	Die Position der USA gegenüber der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik	309
8.2	Großbritannien	319
8.3	Frankreich	330
8.4	Deutschland	355
9.	Fazit	369
9.1	Der Strukturwandel des internationalen Systems	370
9.2	Die gesellschaftlichen Präferenzbildungsprozesse	372
9.3	Intergouvernementale Aushandlungsprozesse im Rahmen der Europäischen Union	374
9.4	Der Einfluss der transatlantischen Sicherheitsbeziehungen	376
9.5	Theoretisches Fazit	378
10.	Anhang	381
	Literaturverzeichnis	381
	Primärquellen	381
	Literatur	392
	Zeitungs- und Zeitschriftenartikel	436
	Interviews und Hintergrundgespräche	441
	Abkürzungsverzeichnis	445